



## **Geschäftsbericht 2025 Auszug aus der Rechnung 2025 Voranschlag 2026**



## **Korporationsgemeinde-Versammlung**

Freitag, 24. April 2026, 20.00 Uhr im Pfarreizentrum Weggis

## Hinweise des Korporationsrates

Der gedruckte Geschäftsbericht 2025, die Betriebs- und Vermögensrechnung 2025 sowie der Voranschlag 2026 und der Bericht der Rechnungskommission werden den Stimmberechtigten in der dritten Woche vor der Korporationsgemeinde-Versammlung zugestellt, ebenso die Berichte und Erläuterungen zu den traktandierten Geschäften. Ausserdem liegen diese Unterlagen in der Korporationskanzlei zur Einsichtnahme durch die Stimmberechtigten auf.

Das besondere Stimmregister liegt in der Korporationskanzlei auf und kann von den Stimmberechtigten eingesehen werden.

Die Korporationsgemeinde-Versammlung zur Genehmigung der in dieser Botschaft aufgeführten Geschäfte findet am Freitag, 24. April 2026, 20.00 Uhr im Pfarreizentrum Weggis statt.

Alle stimmberechtigten Korporationsbürgerinnen und -bürger sind zur Korporationsgemeinde-Versammlung freundlichst eingeladen.

Weggis, im März 2026

### Korporationsrat Weggis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für alle Geschlechter.

## Korporationsgemeinde-Versammlung

Am Freitag, 24. April 2026 um 20.00 Uhr, versammeln sich im Pfarreizentrum Weggis die stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Korporationsgemeinde Weggis zur Behandlung der nachfolgend aufgeführten Geschäfte.

### Traktanden

1. Eröffnung
2. Bestellung Versammlungsbüro
3. Rechnung 2025 der Korporationsgemeinde
  - 3.1 Genehmigung:
    - a. der Laufenden Rechnung
    - b. der Investitionsrechnung
    - c. der Bestandesrechnung
  - 3.2 Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses der Laufenden Rechnung
4. Wasserversorgung Rigi Kaltbad – Abrechnung des Sonderkredits Ersatz Wasserleitung Steinstössi über Fr. 50'000.00
5. Alpen – Genehmigung eines Sonderkredits für einen Neu- oder Umbau Alphütte Wichmatt über Fr. 500'000.00
6. Information über den Finanzplan 2026-2030
7. Voranschlag 2026 der Korporationsgemeinde
  - 7.1 Genehmigung des Voranschlages:
    - a. der Laufenden Rechnung
    - b. der Investitionsrechnung
  - 7.2 Antrag zur Mittelaufnahme zur Deckung des Finanzbedarfs über Fr. 370'000.00
8. Diverses

## Bericht Finanzen 2025

Der Jahresrechnung 2025 kommt eine besondere Bedeutung zu, da sie erstmals – beziehungsweise nach 17 Jahren wieder – ohne die Wärmeverbunde ausgewiesen wird. Nach dem Verkauf der Anlagen per 01. Januar 2025 an die Energie Weggis AG enthält die vorliegende Rechnung keine entsprechenden Betriebs- und Investitionspositionen mehr.

Auch in der Bilanz sind die Aktiven und Passiven im Zusammenhang mit den Wärmeverbunden weggefallen. Hingegen hat sich infolge des Verkaufs die Position «Aktien und Anteilscheine» erhöht, da im Zusammenhang mit der Transaktion Aktien der Energie Weggis AG erworben wurden. Durch diese Beteiligung bleibt die Korporation weiterhin zu einem kleinen Teil an den Wärmeverbunden beteiligt.

Der Umsatz der Laufenden Rechnung verminderte sich von 2.42 Millionen Franken auf rund 1.97 Millionen Franken. Die Korporation Weggis hat im Jahr 2025 Brutto-Investitionen in der Grösse von Fr. 203'267.19 getätigt. Im Vorjahr war dieser Betrag rund zehn Mal so hoch. Die Abschreibungen belaufen sich auf Fr. 67'567.75. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 324'193.74 und somit rund Fr. 60'000.00 tiefer als budgetiert ab.

Im Jahr 2025 konnten Darlehen im Umfang von insgesamt Fr. 5'638'200.00 amortisiert werden. Davon entfielen Fr. 323'200.00 auf drei verschiedene Darlehen. Die restlichen rund 5.3 Millionen Franken standen im Zusammenhang mit den Wärmeverbunden und konnten im Zuge der Veräusserung vollständig zurückgeführt werden.

Die Investitionen sowie die laufenden Kosten konnten ohne zusätzliche Mittelaufnahme finanziert werden.

Die gesamten Fremdmittel betragen per 31. Dezember 2025 Fr. 2'594'077.47.

Weitere Ausführungen zu den Rechnungspositionen 2025, den budgetierten Beträgen 2026 sowie den laufenden und künftigen Investitionen finden Sie im nachstehenden Geschäftsbericht 2025 und Ausblick 2026.

## Geschäftsbericht 2025 – Ausblick 2026

### Allgemeine Verwaltung

#### Statistik

Im Berichtsjahr traf sich der Korporationsrat zu 19 Ratssitzungen und behandelte rund 300 Geschäfte. Dafür wurden ca. 85 Stunden aufgewendet. Insgesamt hat der Korporationsrat im Jahr 2025 rund 1'560 Stunden für die Korporation gearbeitet. Damit hat der Korporationsrat im Jahr 2025 rund 840 Stunden weniger für die Korporation gearbeitet als 2024. Dies ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Wärmeverbunde nicht mehr Teil der Korporation Weggis sind.

#### Rechnung 2025 Allgemeine Verwaltung

In den Räumlichkeiten der Kanzlei an der Luzernerstrasse 37 waren kleinere Anpassungs- und Unterhaltsarbeiten vorgesehen und budgetiert. Da diese noch nicht ausgeführt wurden, werden sie im Budget 2026 erneut aufgenommen.

Von den allgemeinen Verwaltungskosten wurden bis 2024 51% an die einzelnen Ressorts verteilt und 49% wurden der allgemeinen Verwaltung zugeordnet. Mit dem Wegfall der Wärmeverbunde hat der Rat entschieden, 67% der allgemeinen Verwaltung zuzuschreiben und die restlichen 33% auf die Ressorts zu verteilen.

Der Verwaltungsaufwand macht 11% vom Gesamtumsatz aus und ist damit gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken.

#### Budget 2026 Allgemeine Verwaltung

Durch den Verkauf der Wärmeverbunde hat sich der Arbeitsaufwand in der Kanzlei deutlich reduziert. Das Pensum der Korporationsschreiberin wurde daher in gegenseitiger Absprache angepasst, was sich entsprechend in tieferen Lohnkosten widerspiegelt.

### Kultur

#### Verein Skilift Gratalp

Am Skilift Gratalp konnte in der Saison 2025/2026 leider nur an insgesamt neun Tagen gefahren werden. An zwei Tagen davon musste der Betrieb infolge Regen bereits am Mittag wieder eingestellt werden. Während der ganzen Wintersaison konnten keine Nachtschlitteln und Nachtskifahren durchgeführt werden.

## Kapellen

### Kirchliches

Folgende Gottesdienste sind terminiert:

**Mittwoch, 13. Mai 2026 – 09:15 Uhr**

Bittgottesdienst – Heiligkreuz Kapelle

**Sonntag, 14. Juni 2026 – 11:15 Uhr**

Alpgottesdienst – Rigi Chänzeli

**Mittwoch, 16. September 2026 – 09:15 Uhr**

Dankgottesdienst – Heiligkreuz Kapelle

### Führung ProSpecieRara, Felsenkapelle

Am Samstag, 30. Mai 2026 und 15. August 2026, findet jeweils eine Führung des Vereins ProSpecieRara zum Thema „Alpenpflanzen entdecken“ von 16.00 bis 17.00 Uhr statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich dieser Entdeckungstour anzuschliessen.

### Rechnung 2025 Kultur

Für die Rechnung 2025 war vorgesehen, über die Position «Rückstellungen Hochbauten» eine steuerliche Optimierung des Gewinns vorzunehmen. Aufgrund eines kürzlich ergangenen Bundesgerichtsurteils, das solche Rückstellungen nicht mehr gutheisst, wurde darauf verzichtet.

### Budget 2026 Kultur

Bei der Felsenkapelle auf Rigi Kaltbad sind einige Unterhaltsarbeiten – unter anderem an der Fassade – nötig.

## Verkehr

### Allgemeines

Mit grosser Unterstützung der Gemeinde Weggis konnte nach jahrelangem Unterbruch die Strassengenossenschaft Weiher gegründet werden. Alle Beteiligten haben dem Kostenteiler zugestimmt.

Für die Sanierung des Polenweges wurden vom Kanton weitere Unterlagen und ein Rodungsgesuch verlangt. Die zusätzlich verlangten Unterlagen konnten Ende 2025 eingereicht werden.

### Rechnung 2025 Verkehr

Für die vom Amt für Landwirtschaft und Wald (lawa) aus Sicherheitsgründen geforderte Sanierung des Polenwegs sind im 2025 vorerst nur Planungskosten angefallen und nicht wie budgetiert bereits Sanierungskosten.

Entlang des Rigiwegs zwischen Obersentiberg und der Heiligkreuzkapelle haben Daniel Zimmermann und Jasmin Küttel in Fronarbeit den Lattenzaun erneuert. Vielen Dank für die Initiative und den Einsatz! Die Korporation hat die Materialkosten übernommen.



Zaunausbesserung entlang Rigiweg in Fronarbeit

### Budget 2026 Verkehr

Für die Sanierung des Polenweges wurde ein grösserer Betrag als Anteil an die Gesamtkosten budgetiert.

## Umwelt und Raumordnung

### Allgemeines

Die Übergabe der Wasserversorgung von Beat Zimmermann an Philipp Zimmermann konnte Ende 2025 planmässig und ohne Probleme vollzogen werden.

Das gemeinsam mit der UAK geplante Reservoir für die Hochzone wurde zwischenzeitlich verworfen. Neue Erkenntnisse haben gezeigt, dass alternative Lösungen mit deutlich geringeren Kosten realisiert werden können. Stattdessen ist vorgesehen, die Hochzone im Jahr 2026 teilweise zu sanieren.

### Rechnung 2025 Umwelt und Raumordnung

Die Entnahme der Spezialfinanzierung ist mit Fr. 81'681.74 gegenüber dem Budget um Fr. 25'300.00 besser ausgefallen.

Um die Wasserqualität zu gewährleisten und die Trinkwasserversorgung auf der Rigi langfristig sicherzustellen, sind regelmässige Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten von grosser Bedeutung. Im Jahr 2025 wurde die Quelleleitung Langmoos durch Beat Zimmermann saniert. Zudem wird das Qualitätssicherungssystem im Jahr 2025 und 2026 aktualisiert.

## Budget 2026 Umwelt und Raumordnung

Mit steigenden Anforderungen an das Trinkwasser bezüglich der Qualitätssicherung, werden gemäss dem aktualisierten QS-Programm vermehrte Kotrollgänge nötig, was sich unter anderem in höheren Lohnkosten niederschlägt.

Die bereits vorher erwähnte teilweise Sanierung der Hochzone führt zu einem höheren Aufwand in der Position «Reparatur und Unterhalt».

Die Aktualisierung des Qualitätssicherungssystems und der Dokumentationen ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Im Jahr 2026 fallen hierfür noch Restkosten an. Für das Reservoir Romiti sind neue PC-Anlagen nötig.

Für das Budget 2026 resultiert für die Wasserversorgung eine Entnahme der Spezialfinanzierung von Fr. 138'500.00.

## Kredite Umwelt und Raumordnung

Die Ersatzleitung Steinstössli konnte im Herbst erfolgreich realisiert und abgeschlossen werden. Die Investitionen beliefen sich auf Fr. 51'024.14. Nähere Informationen dazu finden Sie im Traktandum 4.

Für die Planungskosten im Hochzonengebiet sind rund Fr. 700.00 angefallen. Die Sanierung der Hochzone wird 2026 zu einem ersten Teil ausgeführt.

Bei den Anschlussgebühren 2025 resultiert eine Einnahme über insgesamt Fr. 31'347.75. Gemäss gültigem Reglement der Wasserversorgung sind bei Erhöhungen der Gebäudeversicherungssumme Anschlussgebühren fällig.



Ersatzleitung Steinstössli

## Jahresbericht 2025 des Brunnenmeisters

*Im Herbst 1999 wurde ich vom Korporationsrat Weggis zum neuen Brunnenmeister der Wasserversorgung Rigi Kaltbad gewählt. Ich war mir damals bewusst, dass es sich um eine verantwortungsvolle Arbeit handelt. Mein Amtsantritt war der 01. Januar 2000. Am 26. Dezember 1999 war der verheerende Sturm Lothar. Mit diesem Ereignis wurde die Brunnenmeister Übergabe sehr intensiv. Die ersten Zweifel, das Brunnenmeistermandat zu übernehmen, waren bereits aufgekommen. Mein Vorgänger Josef Waldis hat mich in dieser Zeit sehr gut unterstützt. Die Lage hat sich, wie nach jedem Sturm wieder beruhigt, die Unterstützung auch von Seite Korporationsrat war sehr gross. Die ersten Formulare vom Kanton Luzern waren zu beantworten. Die Unterhaltsarbeiten wurden immer bekannter und die gesamte Anlage immer vertrauter.*

*Mit Schulungen und Kursen konnte ich mich den hohen Anforderungen einer Wasserversorgung mit ihrer Qualitätssicherung stellen.*

*Nach wenigen Jahren kamen bauliche und betriebliche Veränderungen. Diese mussten durch neue Vorgaben oder zum Vorteil der Wasserqualität umgesetzt werden. So wurde das ganze Quellgebiet Holoch Felsentor mit neuen Quellleitungen erschlossen, dass jede Quelle eine separate Wasserleitung zum Reservoir hat. Mit dem neuen Verwurflappengebäude beim Speuzibach kann das Quellwasser bei hoher Trübung bereits beim Leitungstiefpunkt ausgeschieden werden. Die Entkeimungsanlage musste erneuert werden, da die bestehende Anlage ihre Kapazitätsgrenze erreicht hatte. Mit der Trübungsüberwachung wird das Quellwasser permanent auf Trübung überwacht. Die alte, über zwanzigjährige Trübungsüberwachung war sehr anfällig und unterhaltsintensiv. Die neue Anlage muss nicht mehr nach jedem Gewitter gereinigt werden und arbeitet einiges genauer. Vor ca. zwanzig Jahren konnten wir auf die erste Version der digitalen Steuerung wechseln. Das war eine grosse Arbeitserleichterung. Mit der heutigen Version können wir von überall her auf jedes Reservoir, jede Pumpe, jede Verwurflappe, jede Quelle zugreifen. Auch der Zonenverbrauch wird seit zwei Jahren aufgezeigt. Der gesamte Leitungsnetz Kataster wurde digitalisiert. Bei jedem Leitungsbau wird der Leitungskataster nachgeführt. Die aktuellen Pläne sind eine sehr wertvolle Hilfe bei Leitungslecks oder Bauarbeiten. Das Steuerkabel vom Reservoir Grat zum Romiti und Zopfreservoir wurde ersetzt und natürlich auch in die Pläne erfasst. Der Obeneinstieg in die Wasserkammer ist seit Jahren nicht mehr erlaubt. Bei drei Wasserkammern wurden*

*Drucktüren eingebaut, damit das Reservoir nur noch geöffnet werden kann, wenn kein Wasser mehr in der Kammer ist. Während meiner Amtszeit wurden einige Hauptleitungen erneuert und Gebiete besser erschlossen.*

*Die Zusammenarbeit mit den Nachbarversorgungen konnte vertieft werden. Die Versorgungen sind gerüstet, um in Notfällen einander auszuweichen.*

*Für die Zukunft sind einige Projekte im Plan. Das nächste Projekt wird die lange geplante Erneuerung der Hochzone sein. Eine Wasserversorgung ist stets auf Vordermann zu halten.*

*Die Wasserversorgung Rigi ist mir in den 26 Jahren ans Herz gewachsen. Es ist eine schöne Anlage, die Pflege und Unterhalt benötigt, tragen wir Sorge, es handelt sich um unser wichtigstes Gut. Ich danke herzlich meinen treuen Wegbegleitern, Paul Lander, Martin Zihlmann, Heinz Gisler und Philipp Zimmermann, die mich stets unterstützt haben.*

*Ganz herzlich danke ich unserem Korporationsrat für die immer sehr angenehme Zusammenarbeit. Sie hatten für alle Anliegen ein offenes Ohr, haben sich vor Investitionen nicht gescheut und sind stets hinter ihrem Brunnenmeister gestanden. Vielen Dank!*

*Ein Dank auch an alle Korporationsbürger, Sie haben jedes Geschäft gutgeheissen.*

*Es freut mich sehr, dass Philipp meine Nachfolge übernimmt. Ich wünsch ihm mit Erich und Jonas gutes Gelingen, viel Freude bei der Arbeit und möglichst wenig Störungen.*

Weggis, 31. Januar 2026    *Der Brunnenmeister  
Beat Zimmermann*

## **DANKE – Brunnenmeister Beat Zimmermann**

Nach 26 Jahren engagierter Tätigkeit als Brunnenmeister der Wasserversorgung Rigi Kaltbad hat Beat Zimmermann sein Amt per 01.01.2026 an Philipp Zimmermann übergeben.

In diesen 26 Jahren hat sich die Wasserversorgung stetig weiterentwickelt. Zahlreiche bauliche Veränderungen, Sanierungen und Erweiterungen wurden umgesetzt und begleitet. Beat hat diese Entwicklungen mit grossem Fachwissen, Umsicht und Verantwortungsbewusstsein massgeblich mitgetragen und geprägt.

Auch die zunehmende Digitalisierung stellte neue Anforderungen an Technik, Dokumentation und Überwachung. Mit Offenheit gegenüber neuen Systemen und der Bereitschaft, sich auf moderne Lösungen einzulassen, hat er wesentlich dazu

beigetragen, die Wasserversorgung auf einen zeitgemässen und sicheren Stand zu bringen. Sein Engagement, seine Verlässlichkeit und seine Verbundenheit mit der Korporation Weggis waren über all die Jahre von grossem Wert. Oft im Hintergrund wirkend, leistete er einen unverzichtbaren Beitrag für die Lebensqualität und Versorgungssicherheit aller Bürgerinnen und Bürger auf Rigi Kaltbad.

Wir bedanken uns herzlich für 26 Jahre gewissenhafte Arbeit als Brunnenmeister und wünschen Beat Zimmermann für die Zukunft alles Gute.



Alt-Brunnenmeister Beat Zimmermann

## **Alpen**

### **Allgemeines**

Wettermässig dürfen wir auf einen guten Alpsommer 2025 zurückblicken. Leider sind auch in diesem Sommer infolge von Vergiftungen durch Herbstzeitlosen Rinder verendet.

Die Abklärungen zum belasteten Standort Brandstattobel konnten 2025 abgeschlossen werden. Das Amt für Umwelt und Energie (uwe) hat den Standort als belastet, jedoch ohne Überwachungsbedarf eingestuft.

Bei wunderschönem Wetter fand am 12. Juni 2025 traditionsgemäss die Alpsegnung statt.



Alpsegnung 2025 Grat

Am 26. Juni 2025 durften wir auf der Alp Romiti 25 Mitarbeitende der Firma Varian zu einem Sozialeinsatztag begrüßen. Ein weiterer Einsatz fand am 24. September 2025 mit der Firma AbbVie AG statt. Herzlichen Dank an die beiden Firmen sowie die Pro Rigi, welche die Sozialeinsätze unterstützt und begleitet hat.

Im Sommer 2025 konnten wir zusammen mit der Gebäudeversicherung alle Alpgebäude und Hütten neu schätzen, die Versicherungssummen wurden bei einigen Objekten angepasst. Zudem wurden alle Alphütten mit neuen Feuerlöschern ausgestattet.

Am 06. November 2025 durften wir alle Korporationsälpler zu einem Informations- und Erfahrungsaustausch einladen.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Äpler für ihren grossen Einsatz. Nur dank ihrer Tatkraft können wir die Alpen langfristig bewirtschaften und erhalten.

### Alp Holoch

Die Erschliessungsstrasse Holoch–Statthalterhütte war aufgrund einer starken Vernässung zeitweise kaum mehr befahrbar. Im Jahr 2025 wurde die betroffene Nassstelle saniert und der Weg instand gestellt. Die verbleibenden Arbeiten werden im Jahr 2026 abgeschlossen.

### Alp Stöck untere Buche

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Felsentor wurde ein Versuch mit «betreuten Ziegen» zur Bekämpfung der Verbuschung gestartet. Das Projekt ist auf eine Dauer von zwei bis drei Jahren angelegt und wurde von der Stiftung Felsentor und der Korporation mit der Jagdgesellschaft Weggis abgestimmt.

### Alp Müser

Der Zufahrtsweg zur Alp Müser muss im Jahr 2026 an einigen Stellen repariert werden. Zur Bekämpfung der Problemflanzen auf der Alp Müser hat der Pächter ein Weidepflegekonzept erstellt. Die durchgeführten Arbeiten werden laufend erfasst und dokumentiert.

### Alp Wichmatt

Die Jauchegrube beim Alpstall Wichmatt wurde 2025 aus Sicherheitsgründen saniert. Dabei wurden die Aussenwände verstärkt und der Mistplatz vergrössert.



Alpstall Wichmatt nach Neubau Jauchegrube

Die Planung der Alphütte Wichmatt verzögert sich derzeit. Inzwischen wurde ein Betriebskonzept erarbeitet. Ziel ist es, die Planungsarbeiten im Jahr 2026 abzuschliessen.

### Rechnung 2025 Alpen

Nebst den bereits vorgenannten Ausführungen zu den Tätigkeiten 2025 im Alpgebiet wurde die Seilhütte Schwertboden repariert. Weiter wurden für den Wegunterhalt und das Tränkebecken Wichmatt Ausgaben von rund Fr. 11'000.00 getätigt.

Erfreulicherweise hat sich die Gemeinde Weggis an den Kosten für die technische Untersuchung des belasteten Standorts Brandstattobel beteiligt – herzlichen Dank für die Unterstützung!

Für die Rechnung 2025 war vorgesehen, über die Position «Rückstellungen Hochbauten» eine steuerliche Optimierung des Gewinns vorzunehmen. Aufgrund eines kürzlich ergangenen Bundesgerichtsurteils, das solche Rückstellungen nicht mehr gutheisst, wurde darauf verzichtet.

Hingegen wurde die bereits im Budget vorgesehene Rückstellungen in der Höhe von Fr. 250'000.00 gebildet.

Wir haben im Jahr 2025 Fr. 8'200.00 der Darlehen im Bereich der Alpen amortisiert.

## Budget 2026 Alpen

Im Bereich Unterhalt Hütte und Land sind die vorstehend erläuterten Aufwände budgetiert. Zum Jahreswechsel 2025/2026 trat in der Wohnhütte Grüt ein Wasserschaden auf. Da dieser Schaden nicht durch eine Versicherung gedeckt ist, werden voraussichtlich Kosten in Höhe von rund Fr. 60'000.00 anfallen.

## Kredite Alpen

An der Alphütte Bärenzingel sind Reparaturarbeiten am Dach geplant. Diese Massnahmen waren bereits in vergangenen Jahren vorgesehen und sollen im 2026 umgesetzt werden. Zurzeit erstellt ein Planungsbüro eine Gegenüberstellung der Varianten "Ersatzbau" oder "Umbau" der Wohnhütte Wichmatt. Nach der Entscheidungsfindung beabsichtigen wir, ein Baugesuch einzureichen. Damit die Bau- oder Umbauarbeiten noch im Jahr 2026 begonnen werden können, wird ein Kreditantrag an die Versammlung gestellt. Nähere Informationen dazu finden Sie unter Traktandum 5.

## Forstwirtschaft

### Allgemeines

Nach der Neuorganisation der Schutzwaldpflege-Genossenschaft (SWPG) konnten im 2025 die ersten Änderungen umgesetzt werden. Der Vorstand hat beschlossen, den Mitgliedern den Jahresbeitrag zu erlassen und die vom Kanton geleisteten Sockelbeiträge (Grundpauschale pro ha für die Bewirtschaftung auf dem Waldgebiet im Schutzwald) an die Waldeigentümer zurückzuerstatten.

Der im Jahresprogramm 2025 vorgesehene Holzschlag im Chilewald startete im Januar 2026.

### Chestenenweid

Die Schutzwaldpflege-Genossenschaft plant im Jahr 2026 einen Holzschlag in der Chestenenweid. Ziel des Holzschlags ist es, dem Kastanienhain mehr Licht zu verschaffen, damit sich die Kastanienbäume besser entwickeln können. Im Jahr 2025 führte die Pro Rigi insgesamt zehn Einsätze in der Chestenenweid durch, davon acht Einsätze mit Schulklassen. Während den Arbeitseinsätzen wird den Jugendlichen unter anderem die Freude an der Natur vermittelt. Damit wird die Grundlage geschaffen, dass sie sich auch an kleinen, unauffälligen Blumen erfreuen und für die Artenvielfalt engagieren. 2025 fand zudem die vom Kanton organisierte Weidputzete statt.

Ein herzlicher Dank geht an die Pro Rigi für die hervorragende Unterstützung, insbesondere an Gallus Bucher für seinen unermüdlichen Einsatz zugunsten der Chestenenweid.

## Rechnung 2025 Forstwirtschaft

Für die Durchführung verschiedener Holzschläge in den Wäldern der Korporation Weggis konnten Sockelbeiträge beansprucht werden. Die Investitionen im Zusammenhang mit dem Neubau des Holzunterstands für Energieholz beim Lagerplatz Lützelau wurden, wie bereits im Budget vorgesehen, Ende Jahr vollumfänglich als Aufwand verbucht.

## Budget 2026 Forstwirtschaft

Die noch ausstehenden Investitionen für den Neubau des Holzunterstands werden auch 2026 als Aufwand erfasst. Darüber hinaus sind an den bestehenden Gebäuden Reparaturarbeiten notwendig.

## Kredite Forstwirtschaft

Der im Herbst 2024 bewilligte Unterstand für Energieholzlager, Neubau WC-Container, Lagerplatz Lützelau, konnte im Herbst 2025 von der Firma Waldis GmbH realisiert werden. Die Arbeiten konnten dank guter Witterung zügig und kostengünstig abgeschlossen werden. Die bisherigen Investitionen belaufen sich auf Fr. 132'703.15. Da noch nicht alle Rechnungen vorliegen, wird der Kredit voraussichtlich im Jahr 2026 abgeschlossen.



Bau Unterstand Energieholzlager, Lützelau

# Fischnenzen

## Allgemeines

### Neuer Pachtvertrag mit Fischereiverein

Da in der FischENZE der Korporation Weggis schon längere Zeit keine Berufsfischerei mehr ausgeübt wurde, hat der Fischereiverein Weggis die Pacht für die FischENZE Weggis per 01. Januar 1999 übernommen. Der damalige Vertrag wurde im 2011 für weitere sechs Jahre erneuert und lief grundsätzlich im 2017 aus. Da der Vertrag nie erneuert, jedoch stillschweigend weitergeführt wurde, sind im Frühling 2025 wieder Verhandlungsgespräche geführt worden. Ein neuer Pachtvertrag wurde rückwirkend per 01. Januar 2025 unterzeichnet.

Die Korporation Weggis bedankt sich beim Fischereiverein Weggis herzlich für das grosse Engagement für die Aufwertung und die Erhaltung der Lebensräume für die Fische und alle Lebewesen rund ums Wasser.

### Rechnung 2025 Fischenzen

Die Position «Beiträge an Gewässerschutz» deckt die Planungskosten für die Sanierung des Seufers beim Bootshafen Lützelau ab. Die Umsetzung der Arbeiten ist für 2026 vorgesehen und im Budget unter «Übrige Ländereien, Aufwand» eingeplant.

### Fischereiaufseherbericht 2025

*Das Jahr 2025 stellte sich im Wesentlichen als ein eher normales Fischerjahr dar und unterschied sich nicht signifikant von den Vorjahren. Es gab keine aussergewöhnlichen Vorkommnisse, welche die Fischerei in unserem Gebiet wesentlich beeinflusst hätten.*

*Das Jahr begann, wie bereits in den vergangenen Jahren, mit dem wohl wichtigsten Agendapunkt des Fischereivereins Weggis, dem Hege und Pflagetag. An diesem Tag wurde im Bereich Röhrl das Schilf zurückgeschnitten, damit sich dieses weiter ausbreiten und seine wichtige Funktion als Lebensraum für zahlreiche Tierarten erfüllen kann. Gleichzeitig konnten auch in diesem Jahr wieder rund 250 Weihnachtsbäume in der gesamten FischENZE Weggis versenkt werden.*

*Diese Strukturen sind für den See von grosser Bedeutung, da sie den Fischen Schutz bieten und gleichzeitig als wertvolle Laichhilfen dienen. Mit diesen Massnahmen leistet der Verein einen wichtigen Beitrag zur Förderung und Stabilisierung der natürlichen Fischbestände.*

*Die Fischerei zeigte sich im Verlauf des Jahres insgesamt stabil und entsprach weitgehend den Erfahrungen der vergangenen Jahre. Es konnten keine aussergewöhnlichen Veränderungen festgestellt werden, was auf eine weiterhin gesunde Entwicklung der Fischbestände in unserem Gewässer hindeutet.*

*Die Fischereiaufseher waren im Jahr 2025 zu 25 Kontrollen in Weggis, drei Kontrollen in Greppen und fünf Kontrollen in Vitznau unterwegs. Erfreulicherweise kam es dabei zu keinen Vorkommnissen oder Beanstandungen.*

*Insgesamt kann das Jahr 2025 somit als ruhiges und solides Fischerjahr bewertet werden.*

Weggis, im März 2026,

Sandro Hurschler,  
Fischereiaufseher

## Wärmeverbunde Weiher & See

### Energie Weggis AG

Die Energie Weggis AG (EWAG) hat den Betrieb der Wärmeverbunde per 01. Januar 2025 übernommen. Die Übergabe erfolgte planmässig und ohne grössere Zwischenfälle.

Im Jahr 2025 fanden vier Verwaltungsratssitzungen statt. Die EWAG ist daran interessiert, die Anschlüsse im Dorf zu verdichten und das Netz dort zu erweitern, wo dies wirtschaftlich sinnvoll ist.

Der Verwaltungsrat hat dem Kredit für die zweite Wärmepumpe zugestimmt, die im Herbst 2026 eingebaut werden soll.

### Rechnung 2025 Wärmeverbunde Weiher & See

Der ausserordentliche Aufwand 2025 ergibt sich aus Vorfälligkeitsentschädigungen für Darlehen, die vor Ablauf der Laufzeit zurückbezahlt wurden. Zudem waren die Eichungen einiger Zähler bei den Wärmeverbunden Weiher und See noch pendent. Die Aufgaben dafür lagen noch in unserem Zuständigkeitsbereich.

Laut Vertrag zwischen der Korporation und der Energie Weggis AG werden der Korporation vorfinanzierte Arbeiten Zug um Zug erstattet. Für das Jahr 2025 betrug die Rückvergütung Fr. 110'874.00.

Der Bilanzgewinn aus dem Verkauf der beiden Wärmeverbunde beläuft sich auf Fr. 762'138.10.

### Budget 2026 Wärmeverbunde Weiher & See

Für weitere bereits getätigte Vorinvestition erwarten wir nochmals Rückerstattungen von ca. Fr. 100'000.00. Die Höhe dieses Betrags hängt

davon ab, wie viele Neuanschlüsse an die Wärmeverbunde erfolgen.  
Zudem ist der KliK-Beitrag für das Jahr 2024 in Höhe von Fr. 45'400.00 noch offen.

## Finanzen

### Baurechte und Baurechtszinse

Im Anschluss an das bereits bestehende Baurechtsfeld wurde ein zusätzlicher Spickel von 96 m<sup>2</sup> vom Grundstück Nr. 2066 zugunsten der Imgrüth Bau AG abgetrennt. Mit der Vertragsunterzeichnung am 18. Dezember 2025 wurde die öffentliche Urkunde zur Begründung eines selbständigen und dauernden Baurechts rechtsgültig abgeschlossen.

### Gewerbegebiet Weiher, Erweiterung Nord

Im Januar 2025 konnte der Gestaltungsplan bei der Gemeinde Weggis eingereicht werden. Mit Entscheid vom 20. März 2025 wurde der Gestaltungsplan bewilligt. Dank der Bewilligung sind nun wesentlich grössere Bauten im Gebiet Weiher möglich. Der Korporationsrat hat sich entschieden, die Flächen der zukünftigen Baufelder als provisorische Lagerplätze zu vermieten. Es konnten drei Mietverträge abgeschlossen werden. Diese Übergangsnutzung ist nur bis zur Vergabe der Baurechtsfelder möglich.

Der Rat hat im Sommer 2025 Kontakt zu den interessierten Baurechtsnehmern aufgenommen. In mehreren Besprechungen wurde versucht, alle Interessierten zu berücksichtigen. Derzeit liegen konkrete Absichten zur Vergabe der Baurechtsfelder vor. Es ist geplant, die Baurechtsverträge bis Ende 2026 abzuschliessen.

### Erschliessungsstrasse Weiher

Parallel zur Planung der Baurechtsfelder Weiher Nord wird auch die Zufahrtsstrasse zu den neuen Baurechtsfeldern sowie die lang ersehnte Ringstrasse geplant.

Die Planung stellt eine Herausforderung dar: Zum einen müssen grosse Höhenunterschiede überwunden werden, zum anderen sind kostenintensive Hangsicherungen gegenüber der Kantonsstrasse erforderlich.

Der Korporationsrat hat deshalb beschlossen, das Bewilligungsverfahren und die Realisierung der Strasse in zwei Etappen aufzuteilen.

Es ist vorgesehen, den ersten Teil der Strasse vor Baubeginn der neuen Gebäude fertigzustellen, während die zweite Etappe erst nach Fertigstellung der Kellergeschosse umgesetzt wird. Da

noch weitere Abklärungen wie Baugrunduntersuchungen und Hangsicherung nötig sind, verzichtet der Rat zum jetzigen Zeitpunkt auf einen Kreditantrag.

### Bootshafen Lützelau

Der seit 1997 bestehende Bootshafen Lützelau mit dem Garderobengebäude, den Parkplätzen und dem Seeufer wurde auf dem Land der Korporation Weggis realisiert und die Hafentmolen beanspruchen die Fischente. Für diese Benutzung wurde ein Pachtvertrag zwischen der Bootshafengenossenschaft Weggis und der Korporation Weggis abgeschlossen. Dieser Vertrag endet nun nach 30 Jahren am 31. Dezember 2027. Um diesen Vertrag zu erneuern, wurden bereits 2024 Verhandlungen aufgenommen. Da bis jetzt noch keine Einigung zustande kann, schlug der Korporationsrat eine Verlängerung des bestehenden Vertrages um drei Jahre vor. Diese Zeit wird nun für weitere Verhandlungen genutzt. Es wird auch abgeklärt, ob der Bootshafen allenfalls auch durch die Korporation Weggis betrieben werden kann. Diese Abklärungen wurden von einigen Korporationsbürgern und auch von Genossenschaftlern angeregt. Die Korporationsrat hat in diesem Zusammenhang eine Bewertung des Bootshafens in Auftrag gegeben.

### Rechnung 2025 Finanzen

Für das erste Geschäftsjahr der Energie Weggis AG (01.01.2025-30.09.2025) haben wir eine Dividende von Fr. 7'000.00 erhalten, was einer Dividende von Fr. 0.01 pro Aktie entspricht.

Bei der Position «Arbeitszone Weiher, Aufwand» wurden die Investitionen nicht wie im Budget vorgesehen in die laufende Rechnung umgebucht. Stattdessen hat der Korporationsrat entschieden, eine Rückstellung für die Weiherstrasse im Umfang von Fr. 300'000.00 zu bilden.

Unter der Position «übrige Ländereien, Ertrag» sind die Mieteinnahmen aus der vorübergehenden Nutzung der neuen Baurechtsfelder als Lagerplätze verbucht.

Für die Rechnung 2025 war vorgesehen, über die Position «Rückstellungen Hochbauten» eine steuerliche Optimierung des Gewinns vorzunehmen. Aufgrund eines kürzlich ergangenen Bundesgerichtsurteils, das solche Rückstellungen nicht mehr gutheisst, wurde darauf verzichtet.

Die Abschreibungen von rund Fr. 67'500.00 entsprechen den gesetzlichen Vorgaben. Nach einigen Jahren Unterbruch wird die Position «Arbeitszone Weiher Erschliessung» wieder abgeschrieben.

## Budget 2026 Finanzen

2026 wird uns die Erweiterung der Baurechtsfelder der Weiher Nord weiter beschäftigen. Unter anderem ist eine Baugrunduntersuchung geplant. Beim Bootshafen Lützelau muss ein Teil der Ufermauer saniert werden. Die Kostenschätzung beläuft sich auf Fr. 55'000.00 und ist unter der Position «übrige Ländereien, Aufwand» aufgeführt.

## Kredite Finanzen

Die Investitionen der Arbeitszone Weiher beliefen sich 2025 auf Fr. 18'828.60. Die Mittel wurden für Planungsarbeiten im Zusammenhang mit der Erschliessungsstrasse zu den neuen Baubereichen verwendet. Die restlichen verfügbaren rund Fr. 36'000.00 werden voraussichtlich 2026 für weitere Planungskosten benötigt.

## Aus dem Bürgerregister

### Totengedenken

Unsere im Jahr 2025 verstorbene Mitbürgerinnen und Mitbürger:

26.02.2025	Waldis Ruth	1933
05.05.2025	Stalder Judith	1955
30.12.2025	von Rotz-Hofmann Maria	1937



## Stimmregister

Das allg. Stimmregister per Januar 2026 umfasst **294** stimmberechtigte Korporationsbürgerinnen und -bürger. Im Laufe des Jahres 2025/26 können vier Jungbürger/innen mit Jahrgang 2007/2008 in den Kreis der Stimmberechtigten aufgenommen werden.

Wir heissen die vier neuen Jungbürgerinnen und -bürger willkommen:

- <b>Küttel Jonas</b>	<b>17.06.2007</b>
Rigistrasse 37, 6353 Weggis	
- <b>Possu Dinas Leoni</b>	<b>24.09.2007</b>
Bühlstrasse 13, 6353 Weggis	
- <b>Imgrüth Janka</b>	<b>03.10.2007</b>
Kantonsstrasse 43, 6353 Weggis	
- <b>Waldis Lia</b>	<b>10.04.2008</b>
Rigiblickstrasse 79, 6353 Weggis	

## Bericht zu den Traktanden

### Traktandum 4

Wasserversorgung Rigi Kaltbad – Abrechnung des Sonderkredits Ersatz Wasserleitung Steinstössi über Fr. 50'000.00

Seit 2018 war geplant, dass die Hauptwasserleitung im Abschnitt Steinstössischacht bis Abzweigschacht West ersetzt werden soll. Da in diesem Dorfteil bereits viele Leitungen eingelegt sind und die alten Leitungen teilweise sehr tief liegen, ist dies eine sehr aufwändige Sanierung der Leitungen. Der Korporationsrat hat für diese Leitung einen Investitionskredit von Fr. 50'000.00 vorgesehen.

Kosten Ersatz Wasserleitung	Fr. 51'024.14
<u>Genehmigter Kredit</u>	<u>Fr. 50'000.00</u>
<u>Kostenüberschreitung</u>	<u>Fr. 1'024.14</u>

Folgende Arbeiten wurden ausgeführt:

- auf 65 Meter die Hauptwasserleitung ersetzen
- zweite Blindhauptleitung ausser Betrieb nehmen und ausbauen
- unbekannte Hausanschlüsse eruieren und neu anschliessen
- sieben neue Hausanschlüsse separat an der Hauptleitung anschliessen
- mit der Hauptwasserleitung neu direkt auf den Abzweigschacht West fahren
- alle Leitungen einmessen und im Geoportal nachführen

Die aufwändigen Arbeiten konnten abgeschlossen werden und der Kredit kann mit einer Kostenüberschreitung von Fr. 1'024.14 abgeschlossen werden.

**Der Korporationsrat empfiehlt die Genehmigung der Sonderkreditabrechnung des Wasserleitungersatzes Steinstössi.**

## Traktandum 5

### Alpen – Genehmigung eines Sonderkredits für einen Neu- oder Umbau Alphütte Wichmatt über Fr. 500'000.00

Die Alphütte Wichmatt wurde in den letzten Jahren nicht bewohnt und befindet sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Eine sanfte Renovation reicht nicht aus: Sowohl die Küche als auch der gesamte Sanitärbereich müssen neu erstellt werden, weshalb ein kompletter Umbau erforderlich erscheint.

Grundsätzlich liegt die Alphütte für den Alpbetrieb auf der "falschen" Seite des Rigi-Bahntrasses.

Aus diesem Grund hat der Rat eine Gegenüberstellung der beiden Varianten – Ersatzbau oder Umbau – in Auftrag gegeben.

In diesem Zusammenhang wird die Bewilligungsfähigkeit beim Kanton geprüft. Das von den Amtsstellen geforderte Betriebskonzept wurde bereits eingereicht und wir erwarten im Frühling 2026 eine erste Rückmeldung.

Es ist vorgesehen, im Sommer 2026 das Bewilligungsverfahren einzuleiten und, sofern möglich, im Herbst mit den ersten Arbeiten zu beginnen.



Alphütte Wichmatt

**Der Korporationsrat empfiehlt die Genehmigung des Sonderkredits für einen Neu- oder Umbau der Alphütte Wichmatt über Fr. 500'000.00.**

## Traktandum 6

### Information über den Finanzplan 2026-2030

Die Erfolgsrechnung für die Jahre 2027-2030 zeigt einen Jahresgewinn von rund Fr. 60'000.00 bis Fr. 15'000.00 pro Jahr auf. Das Jahresergebnis hängt jeweils davon ab, wie hoch die getätigten Investitionen ausfallen und ob die Abschreibungen in der erwarteten Höhe vorgenommen werden.

Der Cashflow, also der Gewinn vor Abschreibungen, beläuft sich in den Jahren 2027-2030 auf rund Fr. 225'000.00 bis Fr. 310'000.00.

Die geplanten Investitionen konzentrieren sich vor allem auf das Gewerbegebiet Weiher, die Alpen sowie die Wasserversorgung Rigi. Für den Zeitraum 2027-2030 ergeben sich Investitionen in der Höhe von insgesamt rund Fr. 6.1 Mio.

## Traktandum 7.2

### Antrag zur Mittelaufnahme zur Deckung des Finanzbedarfs über Fr. 370'000.00

Bei den Investitionen rechnen wir mit Ausgaben von Fr. 330'000.00. Verrechnet mit der Erfolgsrechnung, den fälligen Amortisationen und den Rückstellungen ergibt dies einen Mittelbedarf von Fr. 370'000.00.

**Der Korporationsrat beantragt, den Antrag auf Mittelaufnahme von Fr. 370'000.00 zu bewilligen**

## Prüfung der Rechnung durch das Amt der Gemeinden

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2024 und der Voranschlag 2025 mit dem übergeordneten Recht vereinbar sind und ob die Korporation die Mindestanforderung für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 18. Juni 2025 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

## Der Korporationsrat

hat in die vorliegende Laufende Rechnung und Investitionsrechnung 2025 Einsicht genommen und stimmt dem Abschluss zu. Er hat den Finanzplan für die Periode 2026 bis 2030 und den Voranschlag für das Jahr 2026 verabschiedet.

## Verfügung

Die Rechnung 2025 mit den Belegen sowie der Voranschlag 2026 und der Finanzplan gehen zur näheren Prüfung an die Rechnungskommission. Sie hat an die Gemeindeversammlung über das Ergebnis schriftlich Bericht zu erstatten und Antrag zu stellen.

## Korporationsrat Weggis

Präsident: Thomas Lottenbach-Hofmann  
Verwalter: Joe Imgrüth-Schärli  
Säckelmeisterin: Andrea Niederberger-Zimmermann  
Schreiberin: Anita Zihlmann

## Herzlichen Dank

Der Korporationsrat schliesst den Geschäftsbericht 2025 mit einem herzlichen Dank an alle Korporationsbürgerinnen und -bürger, Geschäftspartner, Kunden und Behörden. Ein besonderer Dank geht an die Ratschreiberin Anita Zihlmann, den Alt-Brunnenmeister Beat Zimmermann, Brunnenmeister Philipp Zimmermann und die Mitglieder der Rechnungskommission für die wertvolle Zusammenarbeit.

Wir danken für das Vertrauen.

## Die Rechnungskommission

### Bericht und Antrag der Rechnungskommission der Korporation Weggis über die Rechnung 2025

1. Die Rechnungskommission hat die auf den 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnung geprüft und festgestellt, dass
  - die Rechnung mit den Aufzeichnungen übereinstimmt,
  - die Rechnung ordnungsgemäss und sauber geführt ist,
  - die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.
2. Die Rechnung des Vorjahres wurde durch die kantonale Aufsichtsbehörde am 18. Juni 2025 ohne Bemerkungen visiert.
3. Die Jahresrechnung für das Jahr 2025 sei zu genehmigen.
4. Der Voranschlag 2026 ist vorsichtig erstellt und gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

### Antrag an die Gemeindeversammlung

Die Jahresrechnung 2025 sowie der Voranschlag 2026 seien zu genehmigen.

6353 Weggis, im März 2026

### Die Rechnungskommission:

Präsident: Hugo Zimmermann  
Mitglieder: Thomas Zurmühle  
Urs Birrer